

Tarifstreit beigelegt: Metallindustrie in Niedersachsen einigt sich!

Niedersachsenmetall plant die Übernahme des Pilotabschlusses für die Metall- und Elektroindustrie nach Einigung in Hamburg.

Hannover, Deutschland - Im Tarifstreit der Metall- und Elektroindustrie in Niedersachsen bahnt sich eine Einigung an! Nach einem Marathon von 18 Stunden Verhandlungen haben IG Metall und die Arbeitgeber einen Pilotabschluss erzielt, der nun auch in Niedersachsen übernommen werden soll. Der Arbeitgeberverband Niedersachsenmetall kündigte an, dass die Übernahme des Abschlusses für Freitag, den 22. November, geplant ist. Die IG Metall wird sich am Nachmittag in Hannover zu den Entwicklungen äußern.

Details zum Pilotabschluss

Der Pilotabschluss, der in Hamburg erzielt wurde, sieht vor, dass die Gehälter in zwei Stufen um insgesamt 5,1 Prozent steigen. Die erste Erhöhung von 2 Prozent tritt am 1. April 2025 in Kraft, gefolgt von einer weiteren Erhöhung von 3,1 Prozent am 1. April 2026. Für Unternehmen, die in Schwierigkeiten stecken, gibt es jedoch die Möglichkeit, bestimmte Zahlungen auszusetzen oder ganz zu streichen. Trotz der Lohnerhöhung hat der Tarifvertrag eine lange Laufzeit von 25 Monaten, was bedeutet, dass die jährliche Lohnsteigerung weniger als 3 Prozent beträgt. IG Metall hatte ursprünglich 7,0 Prozent in einem Jahr gefordert.

Volker Schmidt, Hauptgeschäftsführer von Niedersachsenmetall, äußerte sich besorgt über die Herausforderungen, die dieser

Tarifabschluss für viele Unternehmen, insbesondere in der Autozuliefererindustrie, mit sich bringt. „Angesichts der desolaten Gesamtlage unserer Betriebe geht der Tarifabschluss an die Grenze der Belastbarkeit“, so Schmidt. Dennoch sieht er die lange Laufzeit von 25 Monaten als Vorteil, da sie den Unternehmen bis Ende 2026 Planungssicherheit bietet.

| Details | |
|------------|-----------------------|
| Ort | Hannover, Deutschland |

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)